

mahl un̄ mehr Studiosi, auch ande-
 re ausgesandt / nicht allein auf der
 Strassen / sondern auch im Felde
 um selbige Gegend zu suchen / wel-
 che dann / nachdem Sie ein wenig
 vō der Land-Strasse uff die Seite
 kommen / ihn unter einen Sichten-
 Strauche auf seinē Hut geneigt /
 als schlaffend / liegen gefunden / da
 Er seinen Degen zur Seitē geleget
 gehabt. Worauf es allhier ange-
 zeigt / der Göper aufgehobē / anhe-
 ro bracht / un̄ ihm eine sehr ansehn-
 liche / Christl. Leich-Begängniß
 gehalten / darauf aber der Leichnam
 nach Schläiz zu dē Hochbekümm-
 ten Eltern abgeföhret wordē. Hat
 sein Lebē bracht auf zwanzig Jahr
 und ezzliche Monat / und ist von
 m̄niglich der Zweifels-frei ängst-
 liche Tod eines so jungē Bluts un̄
 sehr fromen Menschen beträhnet
 worden. L. W.

Ma-